



40 000 THEATERMITARBEITER*INNEN TREFFEN IHRE ABGEORDNETEN - ERSTMALS IN ÖSTERREICH

Auf Einladung der Schauspielerinnen und Schauspieler des Ensembles fanden sich am vergangenen Freitag zahlreiche kulturinteressierte Abgeordnete im Vorarlberger Landestheater ein, um einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und mit den Mitarbeitenden in Kontakt zu kommen.

Ensemblemitglied David Kopp hatte die Idee, die in Deutschland viel beachtete Aktion auch in Österreich ins Leben zu rufen: das Gespräch mit den Politiker*innen soll nicht nur Sache der Theaterleitungen sein; die Mitarbeitenden aus Kunst, Technik und Verwaltung suchen selbst das Gespräch.

Zunächst eine Initiative weniger Akteure, ist 40 000 THEATERMITARBEITER*INNEN zu einer nachhaltigen Bewegung angewachsen, die im Jahr 2018 mit dem FAUST-Perspektivpreis des Deutschen Bühnenvereins ausgezeichnet wurde.

Auch in Vorarlberg entwickelte sich ein lebhafter Austausch, geprägt von großem Interesse und Offenheit seitens der Politik für die Anliegen der Kulturschaffenden.